



Irene Leber

# Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern

Irene Leber Symposium Frühförderung Stuttgart 2017

**Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern**

Mit Symbolen aus Metacom

Viele Menschen unter uns können sich nicht ausreichend über die Lautsprache verständigen...

für sie bedeutet dies vielleicht...

- Es wird über sie hinweg entschieden!
- Sie können nicht fragen!
- Sie werden von anderen nicht verstanden!
- Sie werden von anderen nicht ernst genommen!
- Die Kommunikation bleibt auf das „Hier und Jetzt“ beschränkt!
- Sie können nicht zeigen, was sie wissen!
- Sie können sich und ihre Persönlichkeit nicht darstellen!

... große Abhängigkeit

Sie haben Beeinträchtigungen in der

- Selbstbestimmung
- Teilhabe
- Identitätsentwicklung

„Nicht sprechen“ können kann sein

angeborenen oder erworbenen

dauerhaft oder zeitweise

gar nicht

kaum

nur vertrauten Personen gegenüber

nur unter günstigen Umständen

Der Anteil der Vorschulkinder mit Förderbedarf in gEnt und kmEnt beträgt vermutlich weit über 50%!

Von diesen Kinder werden einige

- ... nie sprechen können
- ... später einmal kaum oder nur schwer verständlich sprechen können
- ... später einmal sprechen können



Irene Leber

# Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern

Sie brauchen Unterstützte Kommunikation für ihre

- ▶ Selbstbestimmung
- ▶ Teilhabe
- ▶ Unabhängigkeit
- ▶ und um gut lernen zu können!

Ziel Unterstützter Kommunikation

Kinder brauchen UK, um ...

- ▶ besser zu verstehen
- ▶ besser verstanden zu werden

Was ist Unterstützte Kommunikation?

Unterstützte Kommunikation geht davon aus, dass **jeder** Mensch ein Bedürfnis nach Kontakt und Kommunikation hat.

Unterstützte Kommunikation

Ausgehend von den aktuellen Kompetenzen einer Person entwickelt Unterstützte Kommunikation individuelle Maßnahmen für eine **bessere Verständigung** und **mehr Mitbestimmung**.

Eva: Talker, Symbole, Gebärden...  
Justin: Intensive Interaction, Taktile Gebärden, Fotokarten, iPad...

Unterstützte Kommunikation

Rahel: Gebärden, Symbole ...

Igor: Symbole, Talker, bedienbar über zwei Tasten...

Ahmad: Grafische Symbole, Gebärden, Tagebuch...

Eva in der ersten Beratung



Irene Leber

## Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern

**Voraussetzungen für Unterstützte Kommunikation**



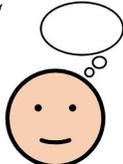
ist meine **Einstellung**:

- ▶ Nehme ich das Kind auch ernst?
- ▶ Möchte ich die Äußerungen des Kindes wirklich verstehen?
- ▶ Gebe ich ihm Gelegenheit, sich zu äußern?
- ▶ Möchte ich es auch entscheiden lassen?

**Voraussetzungen für Unterstützte Kommunikation**

ist damit die **Grundhaltung** unseres Handelns:

- ▶ ein humanistisches Menschenbild
- ▶ kompetenzorientiert
- ▶ „teil-haben“ lassen statt „betreut werden“



**Unterstützte Kommunikation**

In deutsch sprechenden Ländern **UK**

- ▶ Unterstützte
- ▶ Kommunikation



In englischsprachigen Ländern **AAC**

- ▶ Augmentative and
- ▶ Alternative
- ▶ Communication



**Unterstützte Kommunikation**

nicht zu verwechseln mit:

**Gestützter Kommunikation (FC)**  
Facilitated Communication

= eine Methode der Unterstützten Kommunikation, um UK-Hilfen anzusteuern




**Grundprinzipien Unterstützter Kommunikation:**

- ▶ Individualität
- ▶ Multimodalität
- ▶ Alltagsbezogenheit
- ▶ Teamorientiertes Vorgehen  
→ Einbeziehung und Verantwortung der Bezugspersonen!






**Wie geht man bei UK vor?**

- ▶ aufmerksames Analysieren der Kommunikationsmöglichkeiten
- ▶ Bewusstmachen und Erweitern der Entscheidungs- und Kommunikationsmöglichkeiten
- ▶ Strukturieren der Dialoge und Erweitern der Kommunikationsformen









Irene Leber

## Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern



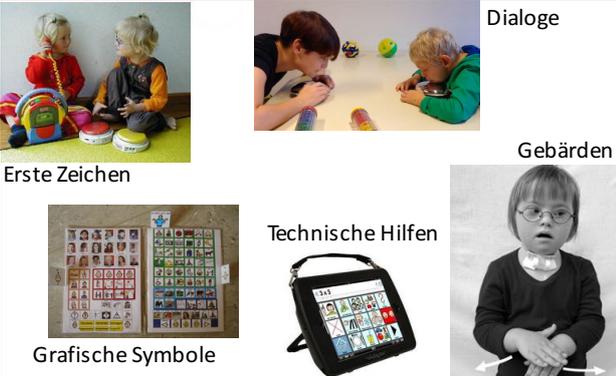
Dialoge

Gebärden

Erste Zeichen

Technische Hilfen

Grafische Symbole





Justin nimmt Kontakt auf





Marc versteht besser mit taktilen Gebärden





Eva, Josephine und Sarah einigen sich mit Gebärden untereinander





Ahmmad fragt: Florian, bist Du da?





Ahmmad wählt Lieder aus mit Symbolkarten





Irene Leber

## Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern

Sarah drückt Wünsche aus über Grafische Symbole



Marc stellt Fragen mit technischen Hilfen



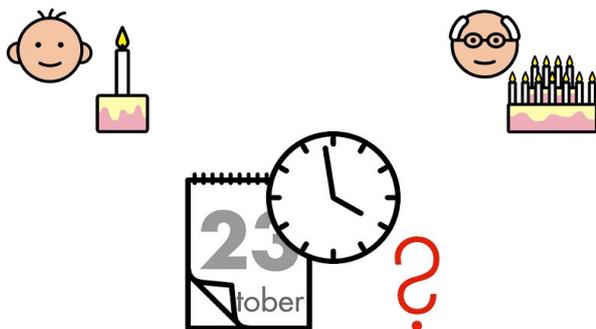
Rahel macht lange Sätze mit dem iPad



Igor kann inzwischen Vorträge halten



Ab wann ist  
Unterstützte Kommunikation sinnvoll?



Unterstützte Kommunikation  
kann nie früh genug beginnen!





Irene Leber

## Unterstützte Kommunikation mit jungen Kindern

**Behindert Unterstützte Kommunikation den Lautspracherwerb?**

**Oralistischer Ansatz:**



Unterstützte Kommunikation erst nach erfolgloser Sprachtherapie.

Die **Lautsprachentwicklung** wird sonst behindert.

**Kommunikativer Ansatz:**



Unterstützte Kommunikation so früh wie möglich. Neben traditioneller Sprachtherapie.

Die **kom m unika tive Ent wick lung** wird sonst behindert.

**Behindert Unterstützte Kommunikation den Lautspracherwerb? NEIN!**



Rahel liest vor 😊

**Unterstützte Kommunikation hilft, die eigene Persönlichkeit auszudrücken!**

**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**

